

**Ausschreibungen
Festival der Gymnastik
am 20. Oktober 2018
in Achern**

Allgemeine Informationen

Diese Informationen gelten für alle Wettkämpfe beim Festival der Gymnastik.

**Name der
Veranstaltung** **Festival der Gymnastik**

Datum: **Samstag, 20.10.2018**

Wettkampfort: Hornisgrindehalle Achern
Berliner Straße 30, 77855 Achern

Veranstalter: **Badischer Turner-Bund e.V.**

Ausrichter: **TV Oberachern**
Beatrice Sackmann
bsackmann@gmx.de

**Vorläufiger
Zeitplan:** Vormittags Landesbestenkämpfe Synchron und Gruppenwettkampf
Nachmittags Gymnastik und Tanz, Dance

**Der genaue Zeitplan ist von den Meldungen abhängig und wird nach
Meldeschluss bekannt gegeben!**

Meldeformalitäten:

Meldeschluss: **07.10.2018**
Nachmeldungen sind bis zum 14.10.2018 möglich.
Bei Nachmeldungen wird doppeltes Meldegeld erhoben.

Meldegeld: **nach Richtlinien des BTB**
12,00 € Einzelwettkämpfe und Duos
36,00 € Gruppenwettkämpfe
Das Meldegeld wird von der BTB Geschäftsstelle von den Vereinskonten abgebucht.

Meldeadresse: Die Meldungen sind über das GymNet zu tätigen.

Allgemeines: Mit der Meldung zu einem Wettkampf erklärt sich der/die Teilnehmer/in bzw. deren Erziehungsberechtigte damit einverstanden, dass persönliche Daten (Name, Vorname, Jahrgang), Ergebnisse sowie offizielle Fotos und Filmaufnahmen (z.B. auch in Aktion), die im Zusammenhang mit der Teilnahme am Wettkampf stehen, für redaktionelle Zwecke auf der Homepage des BTB und in Druckmedien des BTB veröffentlicht werden dürfen, sowie auch zu Lehrzwecken verwendet werden können.

Wettkampfausschreibung

Gymnastik und Tanz - Pokalwettkämpfe

Wettkämpfe:	22620	Wettbewerb 8 – 12 Jahre (Jg. 2010 – 2006)
	22621	Wettbewerb 12 – 19 Jahre (Jg. 2006 – 1999)
	22623	Wettbewerb 18 Jahre u. älter (ab Jg. 2000)
Neu !	22610	Gymta Basic 12 Jahre u. älter (ab Jg. 2006) Gruppengröße 6 – 16
Neu !	22611	GymTa Basic 12 Jahre u. älter (ab Jg. 2006) Gruppengröße 3 - 6

Wettkampfbeschreibung GymTa Basic:

Beschreibung:	Gefordert wird eine Gruppengymnastik mit einem Handgerät pro Gruppenmitglied (alternativ oder klassisch) und ein Tanz in der Gruppe. Die Teilnehmerzahl zwischen Gymnastik und Tanz kann variieren, muss aber dem Wettkampf angepasst sein. Die Wertungen beider Disziplinen Gymnastik und Tanz werden addiert und ergeben die Platzierung nach Punkten. Starten in einem der Wettkämpfe weniger als 3 Gruppen, werden die Wettkämpfe zusammengelegt.
Mindestanforderungen Bewegungsformen	verschiedene Bewegungsformen (siehe fachliche Bestimmungen) Schwierigkeiten, siehe Schwierigkeitskatalog DTB
Mindestanforderungen Choreographie	Ebenenwechsel, verschiedene Formationen (Raumaufteilung), Partner- und Gruppenarbeit
Handgeräte	Kreative, alternative, ausgeflippte oder klassische Handgeräte. Es dürfen auch 2 verschiedenartige Handgeräte genommen werden.
Kleidung Gymnastik	Die Kleidung muss anliegend und einheitlich sein. Die Bewegung muss klar erkennbar sein.
Kleidung Dance	Die Kleidung ist frei wählbar. Kostümierung sollte passend zum Tanz und als Gruppe Erkennbar sein. Die Bewegung muss klar erkennbar sein. (Kostümierung wird nicht bewertet)
Fläche	16 x 16 m
Musik	Frei wählbar. Dauer: 2 ½ bis 3 ½ Minuten Für jede Gruppe und für Gymnastik und Tanz getrennt, muss die Musik auf einer separaten CD aufgenommen sein.

Sonstige Wettkampfbestimmungen:

Startberechtigung: Jede/r Teilnehmer/in darf nur in einer Altersklasse und nur für einen Verein starten. Alle Teilnehmer/innen benötigen einen Altersnachweis.

Wertungskriterien: Es gelten die Wertungsvorschriften Gymnastik und Tanz – Gruppenwettbewerbe des DTB, Aufgabenbuch Ausgabe 2018 und die Ergänzungen.

**Kampfrichter-
regelung:** Jeder Verein muss einen Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

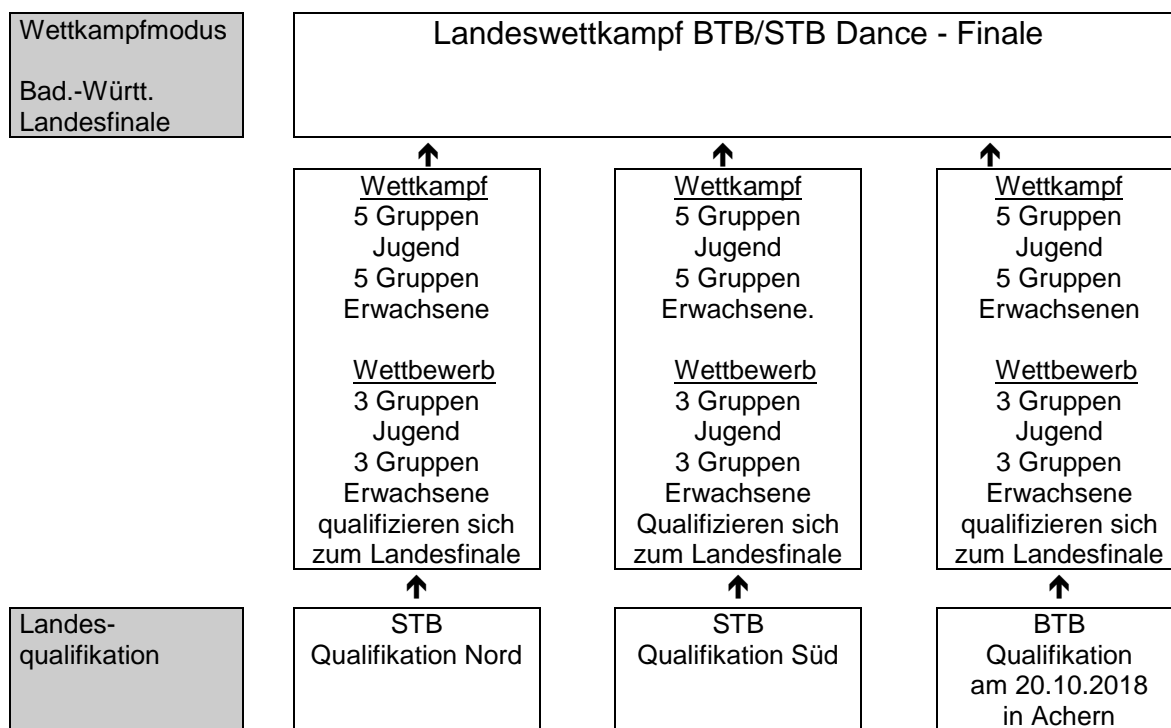
Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.

Auszeichnungen Jedes Gruppenmitglied erhält eine Urkunde. Für die Plätze 1 bis 3 gibt es pro Gruppe einen Pokal.

gez. Silvia Schäler
Ressortleiterin Gymnastik im BTB

Wettkampfausschreibung

Landeswettkampf BTB Dance



Änderungen vorbehalten

Finale:

Im Finale kann die gleiche Choreographie wie in der Qualifikationsrunde gezeigt werden. Darüber hinaus gelten für den STB-BTB-Cup Dance die Bestimmungen und Kriterien der Wertungsvorschriften DTB-Dance. Die Wettkampfinhalte entnehmen Sie bitte der DTB-Broschüre „DTB-Dance“ des TK Gymnastik/RSG. Diese können unter www.dtb-online.de - Sportarten – Gymnastik/RSG herunter geladen oder beim BTB bestellt werden.

Baden-Württembergisches Landesfinale

Die Vorsitzenden der Fachgebiete BTB und STB legen in Absprachen die Anzahl der teilnehmenden Gruppen am Baden-Württembergischen Landesfinale fest.

Entsprechend den Meldeergebnissen der jeweiligen Vorrunden kann die Anzahl der qualifizierten Gruppen im Wettkampf und Wettbewerb verändert werden.

Allgemeine Bestimmungen

1. Technisch organisatorische Bestimmungen

Wettkampffläche

Die Wettkampffläche beträgt **16 Meter x 16 Meter**. Darüber hinaus ist ein Sicherheitsabstand von 2 Metern um die Wettkampffläche zu gewährleisten, in dem keine Gegenstände aufgestellt werden dürfen. Die Begrenzung gehört zur Wettkampf-Fläche. Bei Überschreitungen der Begrenzung erfolgt ein Abzug.

Startfolge

Die Startfolge der teilnehmenden Gruppen zu den jeweiligen Wettkämpfen/Wettbewerben wird vom Fachgebiet Dance bzw. den Beauftragten nach Meldeschluss bestimmt. Die Startlisten werden spätestens während der Einturnzeit öffentlich bekannt gegeben.

Startberechtigung

Am BTB Dance Cup Wettkampf und Wettbewerb sind Tanzgruppen aus Vereinen des Badischen Turner-Bundes startberechtigt. Gruppen aus anderen Landesturnverbänden oder von kommerziellen Anbietern (z.B. Tanzstudios) können außer Konkurrenz teilnehmen.

Im Rahmen **einer** Veranstaltung ist das Startrecht der Teilnehmerin an die Gruppe gebunden. Das heißt, jede/r Tänzer/in darf pro Disziplin nur in **einer** Altersklasse, in **einer** Gruppe und nur für **einen** Verein starten. Beim Wettkampf ist ein Startpass, vom BTB auf „GYM“ ausgestellt, für alle TN und Ersatztänzerinnen erforderlich. Beim Wettbewerb ist ein Altersnachweis zusammen mit der Bestätigung der Vereinszugehörigkeit ausreichend.

2. fachliche Bestimmungen

Gruppenstärke / Altersbestimmungen

Die Gruppenstärke kann zwischen 6 und 16 Tänzer/innen variieren.

Bei Veränderung der gemeldeten Gruppenstärke muss vor Wettkampfbeginn die Wettkampfleitung schriftlich informiert werden. Gruppen mit weniger als 6 oder mehr als 16 Tänzer/innen werden nicht zugelassen

Die Gruppe startet in der Altersklasse, in der sich die Mehrheit der Tänzer/innen befindet. Gruppen mit 50% Jugendlichen starten in der Altersklasse 19+, sonst wird bei Gleichstand in der Gruppe der Jüngeren gestartet. Entscheidend für die Alterseinteilung ist das Kalenderjahr.

Wettkampfnummern

Wettkampf

WK 22711	Jugend	12 – 19 Jahre (Jg. 2006 – 1999)
WK 22712	Erwachsene	18 Jahre u. ä. (Jg. 2000 und älter) (2 Teilnehmer dürfen der Jugend 12 – 17 Jahre angehören)
WK 22713	Erwachsene 30+	30 Jahre u. ä. (Jg. 1988 und älter) (2 Teilnehmer dürfen der Altersklasse 18 – 29 Jahre angehören)

Wettbewerb

WK 22730	Kinder	8 – 12 Jahre (Jg. 2010 – 2006) (2 TN dürfen der Jugend 12-17 Jahre angehören)
WK 22731	Jugend	12 - 19 Jahre (Jg. 2006 – 1999)
WK 22732	Erwachsene	18 Jahre u. ä. (Jg. 1999 und älter) (2 TN dürfen der Jugend 12-17 Jahre angehören)
WK 22733	Erwachsene 30+	30 Jahre u. ä. (Jg. 1988 und älter) (2 Teilnehmer dürfen der Altersklasse 18 – 29 Jahre angehören)

Sonstige Wettkampfbestimmungen:

Startberechtigung: Jede/r Teilnehmer/in darf nur in einer Altersklasse und nur für einen Verein starten. Alle Teilnehmer/innen benötigen einen Altersnachweis.

Wertungskriterien: Es gelten die Wertungsvorschriften Dance – Gruppenwettbewerbe des DTB, Aufgabenbuch Ausgabe 2008 und die Ergänzungen.

Kampfrichterregelung: Jeder Verein muss einen Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.

gez. **Silvia Schäler**
Ressortleiterin Gymnastik im BTB

Wettkampfausschreibung

Dance Experience – dance and more for all.....

Zielgruppe: Vereinsgruppen mit einer Showvorführung!

Angesprochen sind alle Gruppen, die im Verein auftreten und ihre Schauvorführung einmal auf anderer Ebene, nämlich vor größerem Publikum und im Rahmen eines Wettbewerbs präsentieren möchten. Traut euch hier ist eure Plattform !!!

Ihr habt die Möglichkeit:

- auch einmal außerhalb des Vereins aufzutreten
- eure Leistung einem großen Publikum zu präsentieren
- euch mit anderen Gruppen zu vergleichen
- von den Kampfrichtern, die euch bewerten, ein Feedback und weitere Tipps zu bekommen

Wettkampf-Nr. Wettkampfbezeichnung

22750 Wettbewerb Dance Experience ab 12Jahre (Jahrgang 2006 und älter)

Wettkampf-
beschreibung: Bewertet werden die Gesamtkonzeption eures Vortrags und die Art, wie ihr eure Show präsentiert. Alle Tanzstile sind erlaubt. Der Einsatz von Requisiten und Objekten ist gestattet, solange der tänzerische Charakter im Vordergrund steht und **nicht** die Requisiten und Objekte als Handgeräte im klassischen gymnastischen Sinne eingesetzt werden. Der Einsatz von Requisiten und Objekten dient dazu, die Intention des Tanzes zu unterstreichen.

Wertungs-
kriterien: **A-Teil:**
Gestaltung / Choreografie 20 Punkte
Umsetzung / Kreativität 15 Punkte
Musikinterpretation / -umsetzung 15 Punkte

B-Teil:
Körpertechnik / Bewegungsqualität 15 Punkte
Präsenz / Ausdruck 25 Punkte
Outfit / Requisiten 10 Punkte

Startpässe: Für die Gruppenwettbewerbe werden keine Startpässe benötigt. Hier reicht ein amtliches Dokument für den Altersnachweis.

Rahmen-
Bedingungen

- Vorführfläche 16 x 16 m
- Gruppengröße ab 6 TN (männlich / weiblich / gemischt)
- Mindestalter 12 Jahre
- Musikdauer maximal 6 Minuten, danach wird die Musik abgeschaltet.

Info: die übergeordneten DTB-Richtlinien müssen bei Dance Experience nicht beachtet werden!

Sonstige Wettkampfbestimmungen:

- Startberechtigung:** Jede/r Teilnehmer/in darf nur in einer Altersklasse und nur für einen Verein starten. Alle Teilnehmer/innen benötigen einen Altersnachweis.
- Wertungskriterien:** Es gelten die Wertungsvorschriften DTB-Dance für den Deutschland Cup und die Gruppenwettbewerbe des DTB 2018, sowie das DTB-Aufgabenbuch Gymnastik/RSG, Ausgabe 2018.
Die Wertungsvorschriften können angefordert werden bei der Geschäftsstelle des Badischen Turner-Bundes, Am Fächerbad 5, 76131 Karlsruhe
Tel. 0721-181522, Fax: 0721-26176
Mail: christine.hornung@badischer-turner-bund.de
www.badischer-turner-bund.de
- Kampfrichterregelung:** Jeder Verein muss einen Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.
- Startfolge:** Die Startfolge der teilnehmenden Gruppen zu den jeweiligen Wettkämpfen/Wettbewerben wird vom Fachgebiet Dance bzw. den Beauftragten nach Meldeschluss bestimmt. Die Startlisten werden spätestens während der Einturnzeit öffentlich bekannt gegeben.

gez. Silvia Schäler
Ressortleiterin Gymnastik im BTB

Wettkampfausschreibung

Dance für Kleingruppen

WK 22739

Dance für Kleingruppen

ab 12 Jahre (Jg. 2006 und älter)

Zielgruppe: Vereinsgruppen mit nur 3 – 6 Teilnehmer/innen!

Wettkampfbeschreibung Dance für Kleingruppen:

Beschreibung: Es wird eine Tanzgestaltung gefordert, die zweimal gezeigt und von verschiedenen Kampfgerichten gewertet wird. Die Teilnehmerzahl kann zwischen 3 und 6 Tänzer/innen variieren. Es kann 1 Ersatztänzer/in gemeldet und wahlweise eingesetzt werden. Im 1. Und 2. Durchgang muss aber die TN-Zahl identisch sein. Die Pflichtelemente müssen von allen Gruppenmitgliedern gleichzeitig gezeigt werden. Der Wettkampf wird ausgeschrieben für die Altersklasse 12 Jahre und älter.

Pflichtelemente:

1. Kombination von Chainédrehung + 1/1 Passédrehung.
2. Kombination von 1 Laufsprung (mind.) + 1 Strecksprung im Passé mit ½ Drehung.
3. Kombination von Standwaage seitwärts + Rad beidhändig, entgegengesetzt der Standwaage.

Weitere Angaben siehe Info + Wertungsbestimmungen und Video im Internet - Homepage „DTB-online.de“.

Fläche: 12 x 12 m

Musik: Dauer: 1:30 – 2:35 Minuten.
Die Musik muss auf einer separaten CD aufgenommen sein. Beschriftung der CD und der Hülle mit Name des Vereins, LTV und Gruppenname. Die CDs müssen von einem normalen CD-Player abgespielt werden können (kein MP3-Format). Für jede Musik muss eine Ersatz-CD während des Wettkampfes greifbar sein.

Sonstige Wettkampfbestimmungen:

Startberechtigung: Jede/r Teilnehmer/in darf nur in einer Altersklasse und nur für einen Verein starten. Alle Teilnehmer/innen benötigen einen Altersnachweis.

Wertungskriterien: Es gelten die Wertungsvorschriften Gymnastik und Tanz – Gruppenwettbewerbe des DTB, Aufgabenbuch Ausgabe 2008 und die Ergänzungen. Siehe auch Homepage des Badischen Turner-Bundes.

Kampfrichterregelung: Jeder Verein muss einen Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet unter Mitarbeiter.

Auszeichnungen Jedes Gruppenmitglied erhält eine Urkunde. Für die Plätze 1 bis 3 gibt es pro Gruppe einen Pokal.

Wettkampfausschreibung

Landesbestenkämpfe Synchron

Im Wettkampfsjahr 2018 werden die Handgeräte **Ball und Band** geturnt.

Zwei Gymnastinnen turnen gemeinsam je eine der angebotenen P-Stufen gemäß den **Ausschreibungen nach der Pflichtmusik des DTB** mit den oben genannten Handgeräten, entsprechend ihren Altersklassen.

Es ist möglich, dass eine Gymnastin jüngeren Jahrgangs mit einer **älteren Gymnastin** startet. Es muss dann aber im Wettkampf der älteren Gymnastin geturnt werden und die **P-Stufen der älteren Gymnastin** gewählt werden.

Es ist nicht möglich, dass eine Gymnastin in zwei Paarungen startet. (Passiert am Wettkampftag etwas, kann das nur außer Konkurrenz möglich sein. Nur die gemeldeten Paarungen kommen in die Siegerliste.)

Wertung: Wert der P-Stufe plus 1 Punkt für die Synchronität.

Wettkampfnummer	Altersklassen	Leistungsstufen
22818	Frauen 18 + (ab Jhg. 00)	P7 - P9
22817	Jugend A - 17 J. u. jü (Jhg. 01 u. jü.)	P7 - P9
22815	Jugend B - 15 J. u. jü (Jhg. 03 u. jü.)	P6 - P8
22813	Jugend C – 13 J. u. jü (Jhg. 05 u. jü.)	P5 - P7
22811	Jugend D - 11 J. u. jü. (Jhg. 2007 u. jü.)	P4 - P6
22809	Jugend E - 9 J. u. jü (Jhg.2009 u. jü.)	P3 – P5

Kampfrichterregelung:

Die Kampfrichter sind **namentlich** zu melden. Meldungen **ohne** Kampfrichtermeldung werden **nicht zugelassen!**

Jeder Verein hat 2 geschulte Kampfrichter zu stellen. Ungeschulte Kampfrichter können nicht mehr eingesetzt werden! Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.

gez. **Beatrice Sackmann**
Landesfachwartin im BTB

Wettkampfausschreibung

Landesbestenkämpfe Gruppengymnastik

Eine Gruppe setzt sich aus 3 – 6 Gymnastinnen zusammen.

Im Wettkampfsjahr 2018 wird ein 2-Kampf mit den Handgeräten **Band und Keulen** geturnt.

Die Kriterien sind den Wertungsrichtlinien des DTB (auf der Homepage des DTB) zu entnehmen. Entgegen der Ausschreibung dürfen maximal 2 Takte vor und 2 Takte nach der P-Übung ergänzt werden, um von der Anfangsposition in die P-Übung zu gelangen bzw. am Ende ein Schlussbild zu zeigen. Werden Schwierigkeiten gezeigt, können sie bei fehlerhaftem Zeigen abgezogen werden. Bei beiden Übungen müssen die gleichen Gymnastinnen auf der Fläche sein. Es gibt keinen Ersatz.

Wettkampfnummer	Altersklassen	Leistungsstufen
22910	Schüler 8-12 Jahre (Jhg. 2010 – 2006)	P 4 – P 6
22920	Altersunabhängig 12 Jahre und älter (ab Jhg. 2006)	P 6 / P 7
22930	Altersunabhängig 12 Jahre und älter (ab Jhg.2006)	P 8 / P 9

Es dürfen **maximal 2 Gymnastinnen** jüngeren Jahrgangs in einer höheren Altersklasse starten.

Wertung: siehe Wertungsvorschriften vom DTB

Kampfrichterregelung:

Jeder Verein muss zwei geschulte Kampfrichter für die gesamte Veranstaltungsdauer auf eigene Kosten stellen. Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.

gez. **Beatrice Sackmann**
Landesfachwartin im BTB

Wettkampfausschreibung

Qualifikation zum Deutschland-Cup Synchrongymnastik

Dieser Wettkampf ist ein Angebot für zwei Gymnastinnen, die die vorgeschriebenen P-Übungen synchron turnen. Für den Deutschland Cup Synchrongymnastik sind derzeit die Schwierigkeitsstufen P7 und P9 ausgeschrieben. Das Angebot ist altersunabhängig: ab 12 Jahre und älter.

Die Qualifikation Deutschland-Cup Synchrongymnastik wird als Dreikampf durchgeführt. Für die Qualifikation 2019 werden die Handgeräte **Band, Keulen und Reifen** geturnt. Wir turnen nach den neuen Pflichtübungen.

Zwei Gymnastinnen turnen gemeinsam je eine der angebotenen P-Stufen gemäß den **Ausschreibungen des DTB**. Der Übungsablauf (Blickrichtung und Bewegungsrichtung) ist immer identisch. Beim Übungsbeginn kann die Aufstellung nebeneinander oder hintereinander erfolgen. Die Bewertung erfolgt nach den Kriterien der Pflichtübungen und wird mit A- und B-Note gewertet

Alle Übungen können nur mit der Pflichtmusik geturnt werden.

Es ist nicht möglich, dass eine Gymnastin in zwei Paarungen startet. (Passiert am Wettkampftag etwas, kann das nur außer Konkurrenz möglich sein. Nur die gemeldeten Paarungen kommen in die Siegerliste.)

Wertung: Wert der P-Stufe plus 1 Punkt für die Synchronität.

Wettkampfnummer	Altersklassen	Leistungsstufen
22830	12 Jahre und älter	P9
22820	12 Jahre und älter	P7

Kampfrichterregelung:

Die Kampfrichter sind **namentlich** zu melden. Meldungen **ohne** Kampfrichtermeldung werden **nicht zugelassen!**

Jeder Verein hat zwei geschulte Kampfrichter zu stellen. Ungeschulte Kampfrichter können nicht mehr eingesetzt werden! Stellt ein Verein keinen Kampfrichter, muss ein Aufwandsentgelt je fehlender Kampfrichter von 100,00 Euro bezahlt werden.

Anmeldung der Kampfrichter erfolgt mit der Vereinsmeldung über das GymNet.

gez. **Beatrice Sackmann**
Landesfachwartin im BTB